

Einzigartiger kultureller Austausch im Klassenzimmer mit «culture mobile»

Möchten Sie als Partnerschule von «culture mobile» eine Gastlehrperson aus der Romandie bei Ihnen an der Schule empfangen? Oder sind Sie als Lehrperson aus dem Kanton Thurgau daran interessiert, selbst einen Tag lang an einer Schule in der Romandie im Rahmen des Schwesterprojekts «Kultur mobil» zu unterrichten?



Der Kanton Thurgau erhält die Möglichkeit, in das erfolgreiche Projekt der Kantone Zürich und Waadt einzusteigen.

Der [Film](#) vermittelt Impressionen dazu.

Bildquelle shutterstock

Im Schuljahr 2024/2025 ermöglicht der Kanton Thurgau maximal fünf Thurgauer Primar- und Sekundarschulen, eine Gastlehrperson aus der Romandie für einen ein- oder zweimaligen Besuch kostenlos zu empfangen.

Diese Gastlehrperson wird in 2 bis 4 Klassen einen lebendigen Französischunterricht mit spielerischen und abwechslungsreichen Aktivitäten gestalten und den Schülerinnen und Schülern so eine einzigartige Lernerfahrung und authentische Begegnungsmöglichkeit bieten.

Ebenso bietet «Kultur mobil» Lehrpersonen aus dem Kanton Thurgau die Gelegenheit, einen Tag lang in der Westschweiz zu unterrichten. Dabei erhalten sie eine spezielle Schulung und didaktisches Material, um den Unterricht bestmöglich zu gestalten.

«Culture mobile» und «Kultur mobil» gehen über den reinen Sprachunterricht hinaus. Sie bieten eine einmalige Chance, einen Blick über den Tellerrand zu werfen, das Vernetzen zwischen Lehrpersonen beider Sprachregionen zu fördern und mögliche Austauschformen für Klassen und Schulen zu entwickeln.

Sind Sie interessiert?

Dann wenden Sie sich an Brigitta Fegble, Amt für Volksschule TG
brigitta.fegble@tg.ch